15.06.2009 – 11:39 Uhr

Sensationelle Jugendstil-Schau im Leopold Museum!

Wien (ots) -

Wien (OTS) -

Wiederentdeckung in Südtirol und im Salzkammergut

Einen wahren Schatz hat das Leopold Museum gehoben. Die Schau "Jugendstil pur! Josef Maria Auchentaller" präsentiert bis 21. September mehr als 300 Werke des Künstlers. Begeistert von der "sensationellen Entdeckung u.a. in Südtiroler Privatbesitz und in einer Salzkammergut-Villa" zeigt sich Peter Weinhäupl, Direktor des Leopold Museum. Gemeinsam mit Kurator Roberto Festi ist es Prof. Rudolf Leopold und Peter Weinhäupl gelungen, die meist privaten Leihgeber zu einer umfangreichen Präsentation zu gewinnen.

Der Secessionist: München und Wien

Auchentaller(1865-1949), Weggefährte von Klimt und Kolo Moser ist einer der wichtigsten Künstler der Wiener Secession. Er wirkte in München und Wien, arbeitete für die Zeitschriften "Jugend" und "Ver Sacrum", organisierte zahlreiche Ausstellungen der Secession.

Die Beethovenfriese von Klimt und Auchentaller

In der berühmten Beethovenausstellung der Secession präsentierten Klimt und Auchentaller ihre beeindruckenden "Beethovenfriese" im künstlerischen Wettstreit.

Die Auchentallers in Grado

Auchentaller ging 1903 nach Grado, war jedoch weiter in wichtige Kunstprojekte eingebunden (Wien: Kunstschau 1909, Int. Kunstausstellungen in München und Dresden). Mit seiner Frau Emma, Tochter des Silberschmuckfabrikanten Gustav A. Scheid betrieb Auchentaller in Grado die Pension Fortino, in der u.a. Otto Wagner, Carl Moll oder die Thonets zu Gast waren.

Maler, Grafiker, Designer

Auchentallers Oeuvre umfasst elegante Porträts und großartige Veduten von Grado, er entwarf erlesene Schmuckstücke und er schuf großartige Plakate, so auch das bekannte Werbesujet für das Seebad Grado, eine Ikone des Wiener Jugendstils.

"Jugendstil pur! Josef Maria Auchentaller": 11.6. bis 21.9.09

Fotos zur Eröffnung:
http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=66&dir=200906&e=20090610_b&a=event

Rückfragehinweis:

Mag. Klaus Pokorny
Presse / Public Relations
Leopold Museum-Privatstiftung
MuseumsQuartier, Museumsplatz 1, 1070 Wien
Tel.: 0043 1 525 70 - 1507
Fax: 0043 1 525 70 - 1500
mailto:presse@leopoldmuseum.org
www.leopoldmuseum.org

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100015167/100585078 abgerufen werden.